

URL: <http://www.swp.de/1637476>

- [Schließen](#)
- [Drucken](#)

Autor: CLAUDIA SCHÄFER, 18.09.2012

Großer Erfolg dank 220 Helfern

Senden: Der Sendener Bürgerverein möchte sich beteiligen, wenn in den nächsten Jahren das Webereigelände gestaltet wird. Das sagte die Vorsitzende Antje Esser gestern, am Tag nach dem Webereifest.



220 Helfer haben dazu beigetragen, dass das Webereifest gut über die Bühne ging. Auch beim Abbau haben viele Freiwillige mitangepackt. Foto: Claudia Schäfer

Zwei Tage hat der Bürgerverein am vergangenen Wochenende zu seinem großen Familienfest eingeladen und rund 1500 Gäste nach Senden gelockt. Wie hoch der Erlös war, steht noch nicht fest - wohl aber, wohin das Geld gehen soll: An bedürftige Sendener Bürger und soziale Einrichtungen in der Stadt, sagt Antje Esser, die Vorsitzende des Bürgervereins.

Erklärtes Ziel des Vereins bleibe es allerdings, die Entwicklung des Webereigeländes als kulturellen und sozialen Mittelpunkt der Stadt zu begleiten und finanziell zu unterstützen, betont die Bürgervereins-Vorsitzende. Schließlich habe der Verein die Stadtentwicklung schon früher mit Beiträgen zum Schwimmbad- und Eislaufenanlagenbau mitgestaltet.

Vieles sei bei der zweiten Auflage des von der SÜDWEST PRESSE mitveranstalteten Webereifestes gut gelaufen - vom Programm bis zum Ablauf an den Ständen und dem Auf- und Abbau, freut sich Esser. Dazu beigetragen hätten insgesamt rund 220 Helfer, darunter Ehrenamtliche der Feuerwehr, der Narrenzunft, der Illerstoi, des Fördervereins der Musikschule und des Carneval Club Illertal (CCI).

Der Abbruch eines Weberei-Nebengebäudes habe dem Bürgerverein mehr Platz beschert, allerdings auch mehr Arbeit beim Verlegen der Wasser- und Stromleitungen verursacht, erklärt Esser. Obwohl die Feuerwehr den Bürgerverein mit Material unterstützt habe, habe der Verein zusätzliche Wasserschläuche kaufen müssen. Auch die Ausschilderung des Veranstaltungsorts müsse 2013 verbessert werden: "Wir müssen die Leute offensiver auf den Festplatz holen", sagt die Bürgervereins-Vorsitzende.

Der September-Termin soll eine Ausnahme bleiben, nächstes Jahr wird das Fest wieder im Sommer stattfinden, betont Esser. "Auch wenn uns viele Gäste die Treue gehalten haben, war es am Abend einfach kühl."

Lob für die "schöne Veranstaltung" kam von der Polizei. Alles sei prima gelaufen, sagt der Sendener Polizeichef Günter Gillich. Das Konzept des Veranstalters, auf harte Alkoholika zu verzichten, habe sich erneut ausgezahlt.

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung

Copyright by SÜDWEST PRESSE Online-Dienste GmbH - Frauenstrasse 77 - 89073 Ulm



Ihr HD-Fernsehen

Hier checken, ob Sie digitales Kabel Fernsehen und spannende HD Sender empfangen können.

Infos unter www.kabelkiosk.de



Berufsunfähigkeits-Schutz

7x in Folge Bestnote von Stiftung Warentest. CosmosDirekt.

[Jetzt informieren!](#)



Bugatti bietet mehr!

Gewinnen Sie 4 Tage Schottland, inkl. Flug, Hotel und Mietwagen.

[JETZT mitmachen!](#)